

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht für Verbraucher von Dr. Sonja Stanger

1. Teil

Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmern mit Dr. Sonja Stanger
Flughafenstraße 59
70629 Stuttgart

www.dr-stanger.de

nachstehend „wir“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, postalisch, telefonisch, per Messenger, per E-Mail, im Erstgespräch oder über die Website zustande kommen.

(2) Vertragssprache ist Deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich deiner Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die du verwendest, werden von uns nicht anerkannt, es sei denn, dass wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt haben.

2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts.

(2) Für den Fall, dass du Verbraucher i. S. d. § 13 BGB bist und du deinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hast, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende für den Verbraucher günstigere Bestimmungen des Staates, in dem du deinen gewöhnlichen Aufenthalt hast, unberührt bleiben.

(3) Du erklärst mit Abschluss der Bestellung verbindlich, ob du als Verbraucher (§ 13 BGB) oder als Unternehmer (§ 14 BGB) handelst.

Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

Bei Bestellung als Unternehmer gibst du den Firmennamen und – soweit vorhanden – die USt-IdNr. an. Unrichtige Angaben über deine Unternehmereigenschaft berechtigen uns, vom Vertrag zurückzutreten und entstandene Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen.

(4) Gegenüber Schweizer Verbraucherkunden gilt ausschließlich materielles Schweizer Recht. Für Unternehmerkunden aus der Schweiz wird deutsches Recht vereinbart.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

2. Teil

Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit der Verträge und Widerruf

3 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist):

1:1 Coachings
Mentoring-Programme
Gruppen-Coaching
Coaching-Programme
Online-Kurse
Live-Events
Workshops

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4 Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

(1) Unsere Preise verstehen sich als Nettopreise (exkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer des jeweiligen Landes)

(2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an dich versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und sofort an uns zu zahlen.

(3) Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen/Programmen/Coachings wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald wir deine Zahlung/Anzahlung erhalten haben, hast du ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf unsere entsprechende Gegenleistung.

(4) In einigen Fällen bieten wir auch eine Ratenzahlung an. Der Gesamtvergütungsanspruch bleibt auch bei Gewährung der Ratenzahlung bestehen.

Der Gesamtbetrag kann bei einer Ratenzahlung im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht sein. Diesen Betrag teilen wir dir vorab mit. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich. Du hast das Recht, jederzeit die vollständige Summe (dann aber den ggf. erhöhten Ratenzahlungsbetrag) vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen.

(5) Gerätst du mit einer Zahlung in Verzug, gelten die gesetzlichen Verzugszinsen.

Für Verbraucher betragen diese 5 Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz.

Für Unternehmer betragen die Verzugszinsen 9 Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz. Unternehmer schulden zudem eine Verzugskostenpauschale in Höhe von 40,00 €. Die Geltendmachung weitergehender Schäden bleibt vorbehalten.

Außerdem können Kosten für zweckentsprechende Mahnungen entstehen. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen sind wir berechtigt, die offene Forderung an einen Rechtsanwalt oder ein Inkassounternehmen zu übergeben. Die dadurch entstehenden Kosten sind von dir zu tragen, soweit sie erforderlich und rechtlich erstattungsfähig sind.

(6) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und gerätst du mit fälligen Zahlungen in Verzug, sind wir berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird sofort fällig.

Für Verbraucher gilt dies nur, wenn du mit mindestens zwei aufeinander folgenden Raten ganz oder teilweise in Verzug bist und wir dir zuvor erfolglos eine angemessene Nachfrist gesetzt haben.

Für Unternehmer wird der gesamte Restbetrag sofort fällig, wenn du mit einer Rate länger als 14 Tage in Verzug bist.

(7) Gerätst du mit fälligen Zahlungen in Verzug, werden wir dich zunächst abmahnen und dir die Gelegenheit geben, den vertragsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Wir weisen dich in der Mahnung auf die Folge hin, dass wir bei fortdauerndem oder wiederholtem Verzug berechtigt sind, den Zugang zu dem gebuchten Programm vorübergehend zu sperren.

Die Sperrung erfolgt ausschließlich für die Dauer des bestehenden Zahlungsverzugs. Nach vollständigem Ausgleich der offenen Forderungen wird der Zugang wieder freigeschaltet.

Deine Verpflichtung zur Zahlung der vereinbarten Vergütung bleibt von der Sperrung unberührt.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

(8) Für Verbraucher: Als Verbraucher kannst du nur mit Forderungen aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht ausüben, die unstreitig oder rechtskräftig festgestellt sind oder die in einem engen rechtlichen Zusammenhang mit unserer Forderung stehen.

Für Unternehmer: Handelst du als Unternehmer (§ 14 BGB), bist du zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn deine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dir nur zu, soweit es auf Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis beruht.

(9) Wenn eine SEPA-Lastschrift mangels Deckung oder aus einem von dir zu vertretenden Grund zurückgebucht wird, können wir dir die dadurch entstandenen Bankgebühren in Rechnung stellen. Im Falle des Verzugs gelten die gesetzlichen Verzugszinsen.

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, einem Messenger-Dienst oder direkt über unser Terminbuchungstool erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Bei einem 1:1-Coaching bildet das vorbereitende Analysegespräch zwischen uns und dir die Grundlage für die Beratungsleistung. Du nimmst Kontakt mit uns über E-Mail und/oder Messenger auf, füllst den Bewerbungsbogen sorgfältig aus und buchst im Anschluss bei Erfüllung aller Voraussetzungen für eine mögliche Zusammenarbeit über unseren Kalender dein kostenloses Analysegespräch.

Das Analysegespräch dauert ca. 30-45 Minuten und ist kostenfrei. Das Analysegespräch findet per Zoom statt.

(2) Möchtest du dich für einen der begrenzten 1:1 Plätze bewerben, klicke auf den Button: „Jetzt bewerben“ und fülle den Bewerbungsbogen sorgfältig aus. Bei Erfüllung aller Voraussetzungen für eine mögliche Zusammenarbeit kommst du im Anschluss auf unseren Kalender und kannst dir hier einen freien Termin buchen. Wir nutzen hierfür den Anbieter Zoho.

Hier findest du die Datenschutzerklärung von

- Zoho: <https://www.zoho.com/de/privacy.html>

Diese Angaben werden selbstverständlich nur für die Vorbereitung unseres Analysegesprächs genutzt. Kommt kein Vertrag mit dir zustande, löschen wir diese Daten umgehend.

Sobald du den Termin ausgesucht hast, bekommst du eine Terminbestätigung von uns. In dieser E-Mail findest du außerdem unsere aktuellen AGB und eine Einwilligungserklärung zur Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten.

(3) Im Analysegespräch klären wir, ob unser Angebot für dich und deine Anfrage passend ist. Im Gespräch erläutern wir dir nochmals die Inhalte des jeweiligen Produktes und prüfen, ob du die Anforderungen an eine Zusammenarbeit erfüllst. Bei erfolgreicher Prüfung und gleichzeitig freiem 1:1 Platz nennen wir dir deinen möglichen Starttermin. Das ist unser Angebot an dich. Durch deine Zustimmung („Ich bin dabei!“ bzw. „Ja, das mache ich.“) nimmst du unser Angebot an und der Vertrag kommt zustande. Du teilst uns die Rechnungsanschrift deines Unternehmens sowie deinen Zahlungswunsch mit und bestätigst deinen Kauf als Unternehmer gem. §14 BGB. Diesen Passus zeichnen wir zu deiner und unserer Absicherung auch auf.

(4) Als Zahlungsmöglichkeiten steht dir die Zahlung per Überweisung oder Dauerauftrag (bei Ratenzahlung) zur Verfügung.

Du erhältst von uns eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung spätestens nach 14 Tagen fällig. Nach Absprache kann auch Ratenzahlung vereinbart werden. Sobald deine Zahlung entsprechend eingegangen ist, hast du Anspruch auf unsere entsprechende Gegenleistung.

Überweisung: Du überweist den angegebenen Betrag auf das in der Rechnung angegebene Geschäftskonto.

Dauerauftrag: Du richtest einen Dauerauftrag zu unseren Gunsten ein und überweist die fälligen Beträge regelmäßig und automatisch. Sobald deine Zahlung (bzw. Anzahlung) bei uns eingegangen ist, hast du Anspruch auf unsere entsprechende Leistung.

Die Rechnungsstellung erfolgt in elektronischer Form gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der E-Rechnungspflicht (§ 14 UStG i. V. m. § 6 E-RechV). Du erklärst dich mit der Übermittlung von Rechnungen in elektronischer Form (insbesondere in den Formaten XRechnung oder ZUGFeRD) per E-Mail oder über geeignete elektronische Übertragungswege einverstanden. Ein Anspruch auf Übersendung einer Rechnung in Papierform besteht nicht.

5.2 Für Buchungen, die über einen Drittanbieter im eigenen Namen erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Unter der Rubrik „Shop“ sowie „Mentorings“ findest du unsere Angebote.

(2) Du siehst direkt, welche Produkte/Coachings und Mentorings aktuell angeboten werden. Hier kannst du das gewünschte Produkt/Coaching auswählen und gelangst dann auf die Seite des jeweiligen Produktes. Dort findest du alle Informationen, Inhalte und den Preis und kannst diese mit einem Klick anwählen.

(3) Wenn du dich entschieden hast, das Produkt/den Online-Kurs/das Coaching-Programm zu erwerben, dann klicke auf den Button „Sofortigen Zugang sichern“ (bei Online-Kursen) bzw. „Jetzt Platz sichern“ bei Live-Coachings/Mentorings.

(4) Anschließend wirst du zur Kaufabwicklung auf eine Seite von ablefy weitergeleitet. Dort wählst du, dass du als Unternehmen kaufst, gibst anschließend deine E-Mail-Adresse und deinen Vor- und Nachnamen ein sowie deine Adresse und als Unternehmen deinen Firmennamen und deine USt-IdNr. (soweit vorhanden).

Auf der rechten Seite kannst du zwischen den verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten wählen. Bitte beachte, dass es bei digitalen Produkten und auch bei Online-Kurs-Zugängen – je nachdem, welche Zahlungsart du wählst – zu Verzögerungen bei der Auslieferung per E-Mail bzw. bei der Zusendung der Zugangsdaten kommen kann.

Das Programm ist so eingestellt, dass digitale Produkte/ Online-Kurs Zugänge erst dann versandt werden, wenn die Zahlung eingegangen ist. D. h. je nach gewählter Zahlungsart kann es bis zu 5 Tage dauern, bis du unser Produkt ausgeliefert bekommen bzw. einen Online-Kurs nutzen kannst.

(5) Wenn du einen Gutschein-Code hast, kannst du diesen nun ebenfalls eingeben.

(6) Als Zahlungsmöglichkeiten steht dir die Zahlung per PayPal/Kreditkarte/Lastschrift/Apple Pay/Google Pay zur Verfügung. Du erhältst von uns eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Je nach Produkt ist optional auch eine Ratenzahlung verfügbar, teilweise mit Aufschlag. Sobald deine Zahlung /Anzahlung eingegangen ist, bekommst du Zugang zum Mitgliederbereich und den jeweiligen Inhalten.

Die Rechnungsstellung erfolgt in elektronischer Form gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der E-Rechnungspflicht (§ 14 UStG i. V. m. § 6 E-RechV). Du erklärst dich mit der Übermittlung von Rechnungen in elektronischer Form (insbesondere in den Formaten XRechnung oder ZUGFeRD) per E-Mail oder über geeignete elektronische Übertragungswege einverstanden. Ein Anspruch auf Übersendung einer Rechnung in Papierform besteht nicht.

PayPal: Durch Auswählen der Zahlungsart „PayPal“ und der Bestätigung „Jetzt Kaufen“ wirst du auf die Login-Seite von PayPal weitergeleitet. Nach erfolgreicher Anmeldung werden deine bei PayPal hinterlegten Adress- und Kontodaten angezeigt. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über PayPal zu deren Bedingungen. Anbieter des Dienstes ist PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg (im Folgenden: „PayPal“), unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full>.

Visa- oder MasterCard: Du kannst mit dem Anklicken auf „Weiter mit Kreditkarte“ deine Daten über eine sichere Verbindung hinterlegen und mit dem Button „Jetzt kaufen“ die Bestellung abschließen. Es wird dann eine Verbindung zu dem jeweiligen Kreditinstitut hergestellt.

Lastschrift: Du trägst deine Kontodaten bei Auswahl der SEPA-Lastschrift ein und bestätigst dies mit dem Button „Jetzt kaufen“.

Apple Pay: Das ist ein mobiles Bezahlssystem, das Kredit- oder Debitkartendaten digitalisiert und über Apple-Geräte Zahlungen ermöglicht. Es wird von Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, CA 95014, USA angeboten. Du fügst deine Karte in der Wallet-App eines Apple-Geräts (iPhone, iPad, Apple Watch) hinzu. Die Kartendaten werden verschlüsselt und sicher gespeichert. Du authentifizierst die Zahlung per Face ID, Touch ID oder Geräte-Passcode. Die Transaktion wird verschlüsselt über das Apple-System abgewickelt. Die Kartendaten werden nicht an den Händler weitergegeben, sondern durch ein Token-System ersetzt. Die Zahlung wird bestätigt, und der Händler erhält eine Bestätigung.

Google Pay: Funktioniert ähnlich wie Apple Pay, ist aber speziell für Android-Geräte. Du fügst deine Kredit- oder Debitkarte in der Google Wallet-App hinzu. Die Daten werden sicher verschlüsselt gespeichert. Die Kartendaten werden nicht direkt an den Händler weitergegeben. Stattdessen wird ein einmaliger verschlüsselter Token für die Zahlung verwendet. Die Zahlung wird durchgeführt, und der Händler erhält die Bestätigung.

Amazon Pay: Amazon Pay ermöglicht dir, in externen Online-Shops mit den bei Amazon gespeicherten Zahlungsinformationen zu bezahlen. Du wählst „Amazon Pay“ aus. Danach wirst du zu einer Amazon-Anmeldeseite weitergeleitet und loggst dich mit deinen Amazon-Zugangsdaten ein. Du wählst aus den bei Amazon hinterlegten Zahlungsarten (z. B. Kreditkarte) und Lieferadressen die gewünschten Optionen aus. Amazon zieht den Betrag vom hinterlegten Zahlungsmittel ein und überweist das Geld an den Händler. Falls die Bestellung

storniert oder zurückgesendet wird, erfolgt die Erstattung über Amazon. Der Händler gibt den Betrag frei, und Amazon erstattet ihn auf das ursprüngliche Zahlungsmittel.

Stripe: Bei Auswahl einer über Stripe angebotenen Zahlungsart erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Zahlungsdienstleister Stripe Payments Europe, Limited, 1 Grand Canal Street Lower, Grand Canal Dock, Dublin, Irland (im Folgenden: „Stripe“).

Nach Klick auf den Button „Jetzt kaufen“ wirst du zu einem von Stripe bereitgestellten Zahlungsfenster weitergeleitet. Dort kannst du die gewünschte Zahlungsmethode auswählen, zum Beispiel Kreditkarte, Apple Pay, Google Pay oder Klarna, und die für die Zahlungsabwicklung erforderlichen Daten wie Name, E-Mail-Adresse, Rechnungsdaten und Zahlungsinformationen eingeben.

Je nach gewählter Zahlungsmethode kann eine zusätzliche Authentifizierung, etwa mittels 3D-Secure oder Zwei-Faktor-Authentifizierung, erforderlich sein. Nach erfolgreicher Zahlung wirst du auf die Bestätigungsseite zurückgeleitet. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über Stripe zu deren Bedingungen.

(7) Vor Abschluss der Bestellung gibst du deine Einwilligung zur Geltung dieser AGB und der Widerrufsbelehrung für Verbraucher und erklärst, die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen zu haben.

Die Texte findest du dort verlinkt vor.

Außerdem musst du ggf. bestätigen, dass du ausdrücklich verlangst, dass wir vor Ende der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginnen, und dass du verstanden hast, dein Widerrufsrecht erlischt, wenn du entweder sofort Zugriff auf das Programm (beim rein digitalen Produkt) erhältst oder wir (bei Dienstleistungen) während der Widerrufsfrist von 14 Tagen die Leistung vollständig erbringen.

Durch Klick auf Häkchen bestätigst du, dass du in deiner Eigenschaft als Unternehmer handelst. Die Angabe deines Unternehmensnamens ist daher verpflichtend, USt-ID soweit vorhanden.

(8) Angebot: Abschließend klickst du auf den Button „Jetzt Kaufen“ und gibst damit ein verbindliches Angebot an uns ab. Damit bietest du uns den Abschluss eines Vertrags über die Buchung an.

(9) Annahme: Der Vertrag zwischen uns kommt mit dem Zugang unserer Bestätigungs-E-Mail bei dir zustande.

6 Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Als Verbraucher steht dir nach Maßgabe der im Anhang aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu.

(2) Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage. Sie beginnt bei Dienstleistungen, digitalen Inhalten und Online-Coachings/-Kursen mit dem Tag des Vertragsschlusses — der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, in dem du die Bestätigungs-E-Mail über die Buchung/den Kauf durch uns erhältst oder aber durch deine mündliche oder schriftliche Angebotsannahme bei Buchungen, die mündlich, telefonisch, per E-Mail oder einem Messenger-Dienst erfolgt sind.

(3) Die gesetzliche Widerrufsfrist beträgt 14 Tage nach Vertragsschluss.

Bei Dienstleistungen wie Coaching, Mentoring oder Beratung gilt folgende Besonderheit (§ 356 Abs. 4 BGB): Dein Widerrufsrecht erlischt, wenn

(a) du vor Vertragsschluss ausdrücklich verlangst, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginnen, UND

(b) du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit vollständiger Vertragserfüllung dein Widerrufsrecht verlierst, UND

(c) wir die Leistung vollständig erbracht haben.

Alle drei Voraussetzungen müssen erfüllt sein.

(4) Hast du ausdrücklich verlangt, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung beginnen, und bist du ordnungsgemäß belehrt worden, hast du im Widerrufsfall einen angemessenen Betrag zu

zahlen, der dem Anteil der bis zum Widerruf erbrachten Leistung entspricht (§ 357a Abs. 2 BGB). Der Wertersatz wird auf Grundlage des vertraglich vereinbarten Gesamtpreises anteilig im Verhältnis zur bereits erbrachten Leistung berechnet. Insoweit besteht kein Erstattungsanspruch.

(5) Bei **digitalen Inhalten / Produkten**, für die du einen Kaufpreis gezahlt hast, gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheit (§ 356 Abs. 5 BGB):

Dein Widerrufsrecht erlischt, wenn

(a) du vor Vertragsschluss ausdrücklich zustimmst, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Vertragsausführung (= vollständiger Zugriff auf das gesamte Produkt) beginnen,

(b) du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit dieser Zustimmung und mit Beginn der Vertragsausführung dein Widerrufsrecht verlierst,

(c) wir dir eine Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) zur Verfügung gestellt haben, und

(d) wir mit der Vertragsausführung (Zugriff auf das gesamte Produkt) begonnen haben.

(6) Bei Widerruf eines Vertrags über nicht auf einem körperlichen Datenträger befindliche digitale Inhalte schuldest du keinen Wertersatz (§ 357a Abs. 3 BGB).

(7) Hast du für unsere Dienstleistung oder den digitalen Inhalt keinen Kaufpreis bezahlt, sondern hast uns deine personenbezogenen Daten zur Verfügung gestellt, erlischt das Widerrufsrecht mit Beginn bzw. Bereitstellung unserer Leistung von Gesetzes wegen.

7 Elektronischer Widerrufsbutton (neu ab 19. Juni 2026)

(1) Zur Erleichterung deines Widerrufs stellen wir dir ab dem 19. Juni 2026 auf unserer Website einen elektronischen Widerrufsbutton zur Verfügung. Du erreichst den Button im Footer unserer Website ohne Login und ohne Kundenkonto. Der Button ist mit „Widerruf erklären“ beschriftet. Der Ablauf ist zweistufig:

1. „Widerruf erklären“

2. „Widerruf bestätigen“

(2) Mit Klick auf den Button „Widerruf erklären“ gelangst du auf die Bestätigungsseite. Der Ablauf ist übersichtlich gestaltet und führt dich durch die notwendigen Angaben:

- Name,
- E-Mail-Adresse
- und eine eindeutige Identifikation des Vertrags (zum Beispiel Bestell-, Kunden- oder Vertragsnummer).

Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Ein Login oder Upload wird nicht verlangt.

Nachdem du die notwendigen Angaben gemacht hast, schließt du deinen Widerruf mit Klick auf den Button „Widerruf bestätigen“ ab. Erst nach diesem zweiten Klick ist dein Widerruf erklärt.

(3) Nach Absenden des Widerrufs bestätigen wir dir unverzüglich auf einem dauerhaften Datenträger (per E-Mail) den Eingang deiner Widerrufserklärung unter Angabe ihres Inhalts sowie des Datums und der Uhrzeit des Eingangs.

(4) Die Nutzung des Widerrufsbuttons ist freiwillig. Der Widerruf kann auch auf jedem anderen gesetzlich zulässigen Weg erklärt werden.

8 Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach dem gebuchten Coaching/der gebuchten Beratung/dem gebuchten Produkt. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, du hast unser gesamtes Honorar gezahlt und wir haben die entsprechende Gegenleistung erbracht.

(2) Für Verbraucher: Sofern eine bestimmte Laufzeit vereinbart wird, beträgt sie höchstens 24 Monate. Verlängert sich das Vertragsverhältnis stillschweigend, ist die Verlängerung jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt; der Kündigungsbutton nach § 312k BGB ist verfügbar.

Für Unternehmer: Gegenüber Unternehmern gilt die im Bestellprozess bzw. im Auftrag vereinbarte Laufzeit. Sie kann mit der dort vereinbarten Kündigungsfrist zum Laufzeitende ordentlich gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

(3) Ein außerordentliches Kündigungsrecht unsererseits liegt insbesondere dann vor, wenn du mehr als zweimal mit den Zahlungen in Verzug geraten bist, wenn du vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstößt und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen hast oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

3. Teil

Details zum Leistungsangebot

9 Dauer des Coachings, Durchführung und eingesetzte Tools

(1) Die Dauer des Coachings/der Beratung richtet sich nach dem jeweils gebuchten Programm/ dem individuellen Angebot.

(2) Das Coaching findet entweder im Rahmen von 1:1-Sessions oder als Gruppen-Coaching statt.

(3) Sofern nichts anderes vereinbart wurde, finden die Coachings online über Zoom oder ein vergleichbares Videokonferenz-Tool statt. Einzelheiten zur Durchführung erhältst du rechtzeitig vor Beginn des Coachings.

(4) Wir setzen im Rahmen von Erstgesprächen/ Coachings/ Beratungen gegebenenfalls technische Tools und Plattformen ein, insbesondere für Video- und Telefonkonferenzen sowie zur Aufzeichnung von Sitzungen. Aufzeichnungen von Live-Sessions, Gruppenformaten oder sonstigen nicht öffentlich gesprochenen Beiträgen erfolgen nur mit der vorab erteilten, dokumentierten und jederzeit (für die Zukunft) widerruflichen Einwilligung aller betroffenen Teilnehmer. In Gruppensettings ist die Einwilligung für jede konkrete Aufzeichnung gesondert einzuholen.

10 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

(1) Der Leistungsumfang des Produktes richtet sich nach dem Coaching-Programm.

(2) Für Einzel- oder Gruppenberatungen werden verbindliche Termine vereinbart.

Eine kostenfreie Terminabsage oder -verschiebung ist bei 1:1 Terminen bis 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin möglich. Bei späterer Absage berechnen wir ein Ausfallhonorar in Höhe der vereinbarten Vergütung abzüglich ersparter Aufwendungen und anderweitig erzielter Vergütung; dir bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens vorbehalten.

(3) Bei Online-Gruppen-Terminen gibt es die Möglichkeit, die aufgezeichneten Termine nachzuschauen. Es besteht kein Anspruch darauf, live an dem Termin teilzunehmen. Die Termine werden frühzeitig mitgeteilt, so dass sich jeder die Zeit dafür reservieren kann.

Ein Anspruch auf Wiederholung versäumter Gruppentermine besteht nicht.

(4) Bei Abbruch eines Coachings/ einer Beratung durch dich bleibt der Anspruch auf die vereinbarte Vergütung grundsätzlich bestehen, sofern kein gesetzliches Kündigungsrecht oder ein wichtiger Grund zur außerordentlichen Kündigung vorliegt.

Bereits ersparte Aufwendungen werden angerechnet. Dir bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

11 Absage und Ausschluss von Teilnehmern durch uns

(1) Wir sind berechtigt, ein Gruppen-Coaching/ Coaching-Programm abzusagen, wenn die für die Durchführung erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.

(2) Ebenfalls sind wir berechtigt, ein Coaching — sowohl im 1:1-Bereich als auch im Gruppenformat — kurzfristig abzusagen, wenn wir oder ein eingesetzter Referent aus wichtigem Grund, insbesondere wegen Krankheit, ausfallen und kein geeigneter Ersatz gestellt werden kann.

(3) Wenn ein Termin abgesagt werden muss, werden wir uns bemühen, dir einen Ersatztermin anzubieten. Ist dies nicht möglich, erhältst du bereits gezahlte Teilnahmegebühren vollständig zurück.

Für Reise-, Unterkunft- oder sonstige Aufwendungen, die dir im Zusammenhang mit dem abgesagten Termin entstanden sind, haften wir nur, soweit wir die Absage vorsätzlich oder fahrlässig verursacht haben. Bei leichter Fahrlässigkeit ist die Haftung auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die gesetzlichen Haftungsrechte bleiben im Übrigen unberührt.

(4) Wir sind berechtigt, dich vom Coaching/ Coaching-Programm auszuschließen, wenn du dich vertragswidrig verhältst oder den Ablauf des Coachings erheblich störst. Dies gilt insbesondere, wenn du

- wiederholt vereinbarte Termine ohne rechtzeitige Absage nicht wahrnimmst,
- den Ablauf von Gruppen-Coachings nachhaltig störst,
- andere Teilnehmer beleidigst, diskriminierst oder belästigst,
- vertrauliche Inhalte oder interne Unterlagen unberechtigt an Dritte weitergibst,
- Aufzeichnungen oder Mitschnitte ohne ausdrückliche Zustimmung anfertigst oder verbreitest,
- gegen vereinbarte Verhaltensregeln oder diese AGB verstößt und das Verhalten trotz Aufforderung nicht unterlässt.

Im Falle eines berechtigten Ausschlusses besteht kein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlter Vergütungen. Der Nachweis, dass uns kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist, bleibt dir unbenommen.

4. Teil

Rechte und Pflichten des Kunden

12 Zugang zum Coaching-Programm

(1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zum Coaching-Programm/Online-Kurs/zu digitalen Produkten. Ein Versand von Waren erfolgt nicht.

(2) Du erhältst die Zugangsdaten zu deinem Mitgliederbereich per E-Mail.

Downloads und Zugriffe werden aus Sicherheits- und Missbrauchsschutzgründen technisch angemessen auf maximal 3 verschiedenen Geräten begrenzt.

(3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort etc.) sind von dir geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen.

(4) Trage Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung deiner Benutzerdaten ausschließlich durch dich erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von deinen Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teile uns das unverzüglich mit, damit wir eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen können.

(5) Bei Pflichtverletzungen werden wir dich zunächst abmahnen und dir Gelegenheit geben, den vertragsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Bei fortdauernden oder wiederholten Pflichtverletzungen können wir deinen Zugang vorübergehend sperren. Eine dauerhafte Sperrung kommt nur bei erheblichen oder wiederholten Pflichtverletzungen in Betracht. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werden wir deine berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.

(6) Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung des digitalen Produktes.

(7) Wenn du Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen hast oder der Zugriff nicht funktioniert, kannst du dich an unseren Support wenden: support@dr-stanger.de

13 Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Coaching/Coaching-Programm

(1) Audio-/ Video- und PDF-Dateien und sonstige Unterlagen dürfen von dir und nur für die eigene Nutzung abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit darfst du den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z. B. einem Copyshop) vornehmen lassen. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen uns vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden dürfen, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.

(2) Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, während und auch nach Beendigung des Vertrags unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung.

(3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Markengesetz und/oder Urhebergesetz. Du bist verpflichtet, die dir zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von uns erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.

(4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

14 Digitale Produkte, Aktualisierungen und Gewährleistung

(1) Wenn du ein digitales Produkt bei uns gekauft hast, stellen wir dir dieses grundsätzlich unverzüglich nach Vertragsschluss zur Verfügung, sofern zwischen uns nichts anderes vereinbart wurde.

(2) Bei zeitlich befristeten Leistungen, wie Memberships, Community-Zugängen oder laufenden Plattformdiensten, erhältst du den Zugriff für die jeweils vereinbarte Vertragslaufzeit.

(3) Wir tragen dafür Sorge, dass dein digitales Produkt während des maßgeblichen Bereitstellungszeitraums in einem vertragsgemäßen Zustand bleibt. Dazu gehören insbesondere notwendige Sicherheits- und Funktionsupdates. Wenn wir wesentliche oder sicherheitsrelevante Updates veröffentlichen, informieren wir dich darüber. Bei dauerhaft bereitgestellten digitalen Produkten erfolgen Aktualisierungen während der gesamten Vertragslaufzeit. Bei einmalig bereitgestellten digitalen Produkten erhältst du Updates für den Zeitraum, den du nach Art und Zweck des Produkts berechtigterweise erwarten kannst.

(4) Wir sind berechtigt, digitale Produkte technisch weiterzuentwickeln, anzupassen oder zu verändern, soweit dadurch die vereinbarte Hauptleistung nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

(5) Damit das digitale Produkt bei dir funktioniert, musst du die technischen Voraussetzungen erfüllen, die wir in der jeweiligen Produktbeschreibung angegeben haben.

(6) Du bist verpflichtet, bereitgestellte Updates unverzüglich zu installieren, soweit dies für die Sicherheit oder Funktionsfähigkeit des digitalen Produkts erforderlich ist und wir dich darauf hingewiesen haben.

(7) Wenn du ein bereitgestelltes Update trotz Hinweises nicht installierst, haften wir nicht für Mängel oder Funktionsbeeinträchtigungen, die ausschließlich darauf beruhen.

(8) Sollte dein digitales Produkt einen Mangel haben, informiere mich bitte unverzüglich darüber. Wir kümmern uns innerhalb angemessener Zeit um die Behebung des Mangels. Wenn die Mangelbeseitigung fehlschlägt oder unangemessen verzögert wird, stehen dir die gesetzlichen Rechte zu. Dazu gehören insbesondere das Recht auf Minderung, Rücktritt beziehungsweise Kündigung sowie Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften.

(9) Wenn du Verbraucher bist, gelten für digitale Produkte die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Die gesetzliche Verjährungsfrist beträgt grundsätzlich zwei Jahre ab Bereitstellung des digitalen Produkts. Bei dauerhaft bereitgestellten digitalen Produkten endet die Verjährungsfrist nicht vor Ablauf der Bereitstellungszeitdauer und nicht vor Ablauf von zwei Monaten nach dem Zeitpunkt, zu dem sich ein Mangel erstmals gezeigt hat.

Eine Verkürzung der gesetzlichen Gewährleistungs- oder Verjährungsfristen gegenüber Verbrauchern ist ausgeschlossen.

(10) Wenn du Unternehmer im Sinne des § 14 BGB bist, vereinbaren wir die Gewährleistungsfrist für digitale Produkte von einem Jahr ab Bereitstellung.

Du bist verpflichtet, erkennbare Mängel unverzüglich nach Entdeckung schriftlich anzuzeigen. § 377 HGB gilt entsprechend. Gesetzliche Rückgriffsrechte bleiben unberührt.

15 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten

(1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötigen wir von dir die folgenden Daten:

Vor- und Nachname

Adresse

E-Mail-Adresse

bei Unternehmen auch Firmenname / Firmierung und USt-IdNr.

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den wir in angemessener Höhe berechnen werden.

(3) Bei einer Änderung der persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E-Mail-Adresse, teilst du dies bitte per E-Mail an unser Office unter mail@dr-stanger.de mit.

16 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten durch Ablefy

(1) Wir nutzen für einen Teil unserer Produkte zur Bestellabwicklung den Anbieter ablefy.

In diesem Fall erhält auch ablefy deine Daten, die zur Abwicklung des Kaufs notwendig sind. Wir haben mit ablefy einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Die Datenschutzerklärung von ablefy findest du hier: <https://myablefy.com/privacy>

(2) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötigt ablefy von dir die folgenden Daten:

Vor- und Nachname

Adresse

E-Mail-Adresse

bei Unternehmen auch Firmenname / Firmierung und USt-IdNr.

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(3) Wenn du ein Kundenkonto anlegen möchtest, benötigt ablefy von dir die unter Absatz 2 genannten Daten und ein von dir frei gewähltes Passwort.

(4) Die von dir mitgeteilten Daten verwenden wir ohne deine gesonderte Einwilligung ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung deiner Bestellung(en), etwa zur Zustellung von Waren an die von dir angegebene Adresse. Bei der Bezahlung per Überweisung verwendet ablefy auch deine Bankverbindungs- oder Kreditkartendaten zur Zahlungsabwicklung. Eine darüberhinausgehende Nutzung deiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung weitergehender Angebote bedarf deiner ausdrücklichen Einwilligung.

(5) Ohne das Einrichten eines Benutzerkontos speichert ablefy die von dir mitgeteilten Daten nur im Rahmen der steuer- und handelsrechtlichen Pflichten.

(6) Bei einer Änderung deiner persönlichen Angaben bist du selbst für die Aktualisierung verantwortlich. Die Änderungen kannst du über ablefy vornehmen. Dazu wird dir entweder ein Link in der Kaufbestätigung zur Verfügung gestellt oder du wendest dich dazu an den Support unter support@ablefy.io.

17 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Du bist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internetzugangs (Hardware, Telekommunikationsanschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von uns notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z. B. Acrobat Reader®, Zoom) selbst und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

18 Allgemeine Hinweise zum Coaching-Programm/Coaching und Ausschluss von Heilbehandlungen

(1) Das Coaching-Programm beruht auf Kooperation.

(2) Die Teilnahme am Coaching-Programm setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse können wir keinen bestimmten Erfolg versprechen. Wir sind hierbei lediglich Prozessbegleiter und geben Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung und das Treffen von Entscheidungen obliegen allein dir.

(3) Du bist für deine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die du möglicherweise aufgrund des Coachings durchführst, liegen in deinem eigenen Verantwortungsbereich. Wenn bei dir eine psychische Erkrankung vorliegt/ärztlich diagnostiziert wurde, dann frag deinen Arzt, ob ein Coaching sinnvoll sein kann. Wir behalten uns vor, das Coaching in solchen Fällen abzuberechnen.

(4) Die Beratung setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert bist du aufgefordert, dich in ärztliche Behandlung zu begeben. Die Beratung ist keine Psychotherapie oder Heilbehandlung und soll diese nicht ersetzen.

(5) Ich gebe im Coaching /in der Beratung keine medizinischen oder gesundheitlichen Heilversprechen ab. Es werden keine Diagnosen gestellt oder Krankheiten behandelt.

(6) Mein Coaching/ meine Beratung ist ein selbstverantwortlicher Prozess. Sollte sich herausstellen, dass du eine medizinische Behandlung benötigst, gebe ich dir gerne eine Empfehlung für weitere Hilfen.

19 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

(1) Du bist dir der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die du während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise unserer Leistungserbringung erhältst (von uns entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen (Know-how)) und die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichtest du dich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren.

(2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz bist du berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit uns zu sprechen/ zu schreiben.

(3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende unserer Zusammenarbeit hinaus.

(4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren, die unabhängig von uns entwickelt wurden, bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne dein Verschulden öffentlich zugänglich wurden.

(5) Wenn du Verbraucher im Sinne des § 13 BGB bist, vereinbaren wir mit dir keine pauschalen Vertragsstrafen für bereits gezahlte Beträge. Sollte trotzdem ein Schaden entstehen, gelten ausschließlich die gesetzlichen Regelungen zum Schadensersatz. Natürlich kannst du jederzeit nachweisen, dass gar kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

Wenn du Unternehmer im Sinne des § 14 BGB bist, kann bei Verstößen gegen wesentliche Vertragspflichten im Einzelfall eine angemessene Vertragsstrafe individuell nach Maßgabe gesonderter schriftlicher Vereinbarung vereinbart werden.

Eine feste pauschale Vertragsstrafe bereits gezahlter Vergütungen wird jedoch nicht allgemein über diese AGB geregelt.

Gesetzliche Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, bleiben davon unberührt.

5. Teil

Verschwiegenheit und Haftungsregelungen

20 Verschwiegenheit beider Parteien

(1) Wir verpflichten uns, während der Dauer und auch nach Beendigung des Coaching-Programms, über alle vertraulichen Informationen von dir Stillschweigen zu bewahren.

(2) Du bist verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen du im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangst, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit uns Dritten gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die du von uns im Rahmen des Coaching-Programms erhalten oder auf die du Zugriff hast.

(3) In Gruppenprogrammen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmer, die du im Rahmen des Programms über diese erfährst.

21 Haftung für Inhalte

(1) Im Coaching-Programm/ in unseren Mentorings zeigen wir Muster und/oder Handlungsoptionen auf und geben ggf. allgemeine Handlungsempfehlungen. Die Umsetzungsverantwortung und das Treffen von Management-Entscheidungen obliegen allein dir.

(2) Bei den von uns ausgegebenen Dateien und Dokumenten handelt es sich um Muster, die du auf deinen Bedarf anpassen musst. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen.

(3) Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.

(4) In unseren Programmen werden teilweise Links zu Produkten von Dritten bereitgestellt (zu Technik-Tools, Apps oder ähnlichen Produkten). Diese Links sind sogenannte Affiliate-Links. Wenn du auf einen solchen Link klickst und anschließend ein Produkt erwirbst, erhalten wir hierfür eine Provision vom Anbieter des jeweiligen Produkts.

Affiliate-Links werden in unseren Inhalten als Werbung gekennzeichnet; dir entstehen durch einen Kauf über einen solchen Link keine Mehrkosten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir für die Inhalte, Angebote, Vertragsbedingungen, Lieferungen oder Leistungen dieser Drittanbieter keine Verantwortung übernehmen. Nach dem Klick auf einen Affiliate-Link verlässt du unseren Einflussbereich. Für alle Handlungen, die du auf den Websites der Dritten vornimmst, insbesondere den Kauf und die Nutzung der angebotenen Produkte, sind wir nicht verantwortlich und haften nicht. Insbesondere haften wir nicht für etwaige Schäden, die aus dem Kauf oder der Nutzung dieser Produkte entstehen können. Bitte informiere dich vor dem Kauf ausführlich über die jeweiligen Produkte und beachte die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Datenschutzbestimmungen und sonstigen Regelungen des jeweiligen Anbieters.

22 Haftungsbeschränkung

(1) Für Verbraucher: Wir haften unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

Für Unternehmer: Gegenüber Unternehmern haften wir – außerhalb der Haftung für Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit, Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie aus zwingendem Gesetz – nur für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und auch insoweit der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden, höchstens jedoch auf den jeweiligen Auftragswert. Die Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn und Folgeschäden ist ausgeschlossen.

(2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir haften insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

(3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für unsere Erfüllungsgehilfen.

23 Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes, auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis vorliegt. Höhere Gewalt ist anzunehmen bei Naturkatastrophen (Überschwemmungen, Erdbeben, Sturm, Hurrikan, Feuer, bei politischen Ereignissen wie Kriege, Bürgerkriege), sowie anderen Ereignissen, wie Seuchen, Pandemien, Epidemien, Krankheiten und Quarantäne-Anordnungen durch Behörden, Länder und Staaten.

Die Aufzählungen sind nicht abschließend, auch vergleichbare Ereignisse wie die unter Absatz 1 genannten, fallen unter den Begriff der höheren Gewalt.

(2) Die Partei, die zunächst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Partei zeitnah.

(3) Im Falle einer höheren Gewalt im Sinne von Absatz 1 sind wir uns einig, dass zunächst für die Dauer der Behinderung die Vertragsleistungen ausgesetzt werden. D. h. die Leistungen beider Parteien werden vorerst eingestellt. Bereits im Vorfeld gezahlte Honorare für Coachings, Events, Kurse etc. verbleiben für diese Zeit bei uns, soweit wir entsprechende Leistungen bereits erbracht haben; im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen. Müsstest du noch Zahlungen geleistet werden, so sind die Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen noch von dir zu erbringen. Für noch nicht geleistete Dienstleistungen kannst du die Zahlung für den Zeitraum der Vertragsaussetzung pausieren.

Nach Beendigung des unvorhersehbaren Ereignisses wird der Vertrag wieder aufgenommen.

Weitergehende mögliche Schäden trägt jede Partei für sich.

(4) Dauert das Ereignis länger als 12 Monate, sind wir beide berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform zu kündigen.

Die bereits durch uns erbrachten Leistungen sind von dir zu entrichten. Vorab bezahlte Honorare sind von uns zu erstatten. Hast du eine Zahlung geleistet, die dir einen garantierten Platz in einem unserer Events/Kurse sichern sollte, wird diese Gebühr nicht erstattet, da die Gegenleistung dir einen Platz zu sichern, durch uns erbracht wurde und unabhängig dafür anfällt, ob das Event/der Kurs stattfindet oder nicht. Die darüberhinausgehende Ticketgebühr, Online-Kurs-Gebühr etc. wird dir selbstverständlich erstattet. Auch im Fall dieser Kündigung trägt jede Partei weitergehende Schäden (z. B. Hotelbuchungen, Flugbuchungen etc.) selbst.

(5) Für den Fall, dass das Ereignis länger als 24 Monate andauert, wird der Vertrag aufgelöst. Es wird dann eine Endabrechnung durch uns erstellt. In dieser Abrechnung werden die Leistungen von uns und deine geleisteten Zahlungen aufgelistet. Für den Fall, dass du noch Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen erbringen musst, müssen diese innerhalb von 14 Tagen nach Endabrechnungserhalt gezahlt werden.

Sollte es zu deinen Gunsten eine Gutschrift geben, wird dir diese innerhalb von 14 Tagen nach Versand der Endabrechnung ausgezahlt. Die Endabrechnung kann als PDF-Anhang per E-Mail versandt werden. Weitergehende Ansprüche aufgrund der höheren Gewalt sind ausgeschlossen. Jede Partei trägt die für sich entstandenen Schäden selbst.

6. Teil

Änderungen der AGB, Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

24 Änderung dieser AGB

(1) Soweit du Verbraucher im Sinne des § 13 BGB bist, informieren wir dich über geplante Änderungen dieser AGB spätestens sechs Wochen vor ihrem vorgesehenen Inkrafttreten in Textform (z. B. per E-Mail). Änderungen werden dir gegenüber nur wirksam, wenn du ihnen ausdrücklich zustimmst. Die Zustimmung kann insbesondere elektronisch, per E-Mail oder im Rahmen einer Vertragsverlängerung bzw. innerhalb deines Kundenkontos erfolgen. Erteilst du keine Zustimmung, bleibt der Vertrag zu den bislang vereinbarten Bedingungen bestehen, bis er ordentlich oder außerordentlich nach den vertraglichen oder gesetzlichen Regelungen beendet wird.

(2) Soweit du Unternehmer im Sinne des § 14 BGB bist, sind wir berechtigt, diese AGB mit Wirkung für bestehende Vertragsverhältnisse zu ändern, sofern hierfür ein sachlicher Grund besteht und die Änderung für dich unter Berücksichtigung unserer Interessen zumutbar ist. Über Änderungen informieren wir dich mindestens sechs Wochen vor ihrem geplanten Inkrafttreten in Textform. Widersprichst du den Änderungen nicht innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung, gelten die Änderungen als angenommen. Auf diese Folge werden wir dich in der Änderungsmitteilung gesondert hinweisen. Diese Zustimmungsfiktion erfasst nicht Änderungen der Hauptleistungspflichten und des Entgelts. Im Fall einer Änderung kannst du das Vertragsverhältnis innerhalb der Widerspruchsfrist außerordentlich kündigen.

25 Schlussbestimmungen



(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten - um Unklarheiten oder Streit zwischen uns über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden - schriftlich gefasst werden, wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist. Individuelle Vereinbarungen haben stets Vorrang vor diesen AGB.

(2) Für Unternehmer: Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist – soweit du Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen bist – unser Geschäftssitz.

(3) Für Verbraucher: Hattest du bei Vertragsschluss deinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland und verlegst diesen vor oder nach Klageerhebung ins Ausland oder ist dein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt, ist für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Gerichtsstand der Sitz von Dr. Sonja Stanger. Zwingende gesetzliche Gerichtsstände – insbesondere § 29c ZPO und §§ 17 ff. EuGVVO für Verbraucher – bleiben unberührt.

(4) Wir weisen dich darauf hin, dass dir neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit eines Streitbeilegungsverfahrens vor einer Verbraucherschlichtungsstelle zur Verfügung steht.

Wir nehmen nicht an einem Streitbeilegungsverfahren teil.

(5) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Version 4.0

Stand 14.07.2026

Anhang 1 und 2

Anhang 1:

Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

(1) Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.

(2) Die Präsentation unserer Leistungen auf der Website stellt kein bindendes Angebot unsererseits dar. Erst die Buchung einer Leistung durch dich ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB.

Im Falle der Annahme dieses Angebotes versenden wir an dich eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Damit kommt der Vertrag über die Buchung zustande.

(3) Die von uns angegebenen Preise verstehen sich als Nettopreise exklusive Steuern (für Deutschland).

(4) Die für die Abwicklung des Vertrages benötigten Daten werden von uns gespeichert und sind für dich jederzeit zugänglich. Insoweit verweisen wir auf die Regelung der Datenschutzerklärung auf unserer Website.

(5) Als **Verbraucher hast du ein Widerrufsrecht** gemäß der nachstehenden **Belehrung**:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht und Fristbeginn

Als Verbraucher hast du das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem du von uns nach erfolgreicher Buchung / eines Kaufs eine Bestätigungs-E-Mail bekommst.

Erlöschen des Widerrufsrechts

Bei **Dienstleistungen** erlischt dein Widerrufsrecht, wenn du vor Vertragsschluss ausdrücklich verlangst, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginnen, du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit vollständiger Vertragserfüllung dein Widerrufsrecht verlierst und wir die Leistung vollständig erbracht haben.

Bei **digitalen Inhalten / Produkten**, für die du einen Kaufpreis gezahlt hast, erlischt dein Widerrufsrecht, wenn du vor Vertragsschluss ausdrücklich zustimmst, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Vertragsausführung (= vollständiger Zugriff auf das gesamte Produkt) beginnen, du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit dieser Zustimmung und mit Beginn der Vertragsausführung dein Widerrufsrecht verlierst, wir dir eine Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) zur Verfügung gestellt haben, und wir mit der Vertragsausführung (Zugriff auf das gesamte Produkt) begonnen haben.

Hast du für unsere Dienstleistung oder den digitalen Inhalt keinen Kaufpreis bezahlt, sondern hast uns deine personenbezogenen Daten zur Verfügung gestellt, erlischt das Widerrufsrecht mit Beginn bzw. Bereitstellung unserer Leistung von Gesetzes wegen.

Um dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du deinen Widerruf an

Dr. Sonja Stanger
Flughafenstr. 59
70629 Stuttgart
oder an
mail@dr-stanger.de
richten.

Alternativ stellen wir dir einen leicht zugänglichen, ständig verfügbaren und gut lesbaren elektronischen Widerrufsbutton zur Verfügung. Diesen findest du unter folgendem Link:
www.dr-stanger.de/widerruf

Über diesen Button kannst du deinen Widerruf schnell und einfach elektronisch übermitteln. Nach Absenden des Widerrufs erhältst du von uns unverzüglich eine Bestätigung des Eingangs auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail).

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Folgen des Widerrufs

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, sind dir alle Zahlungen, die du geleistet hast, spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über deinen Widerruf bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hast du die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teile bitte deine Kontodaten mit, da auf dem Kontoauszug nur ein Teil deiner Kontodaten zu sehen ist.

Hast du verlangt, dass wir bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen, schuldest du uns bei Widerruf einen angemessenen Wertersatz für die bis zu deinem Widerruf bereits erbrachte Leistung. Der Wertersatz wird auf Grundlage des vertraglich vereinbarten Gesamtpreises anteilig im Verhältnis zur bereits erbrachten Leistung berechnet (§ 357 Abs. 8 BGB). Insoweit besteht kein Erstattungsanspruch.

Anhang 2:

Wenn du den Vertrag widerrufen möchtest, dann fülle bitte dieses Formular aus und sende es an uns.

Muster-Widerrufsformular

An

Dr. Sonja Stanger
Flughafenstr. 59
70629 Stuttgart
oder an
mail@dr-stanger.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung der Dienstleistung (Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Buchung sich der Widerruf bezieht)

gebucht am: (*) /

Bestätigungs-E-Mail erhalten am: (*)

Name des/der Verbraucher(s);

Anschrift des/der Verbraucher(s);

Kontodaten für die Rückerstattung

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier);

Datum

(*) Unzutreffendes streichen